

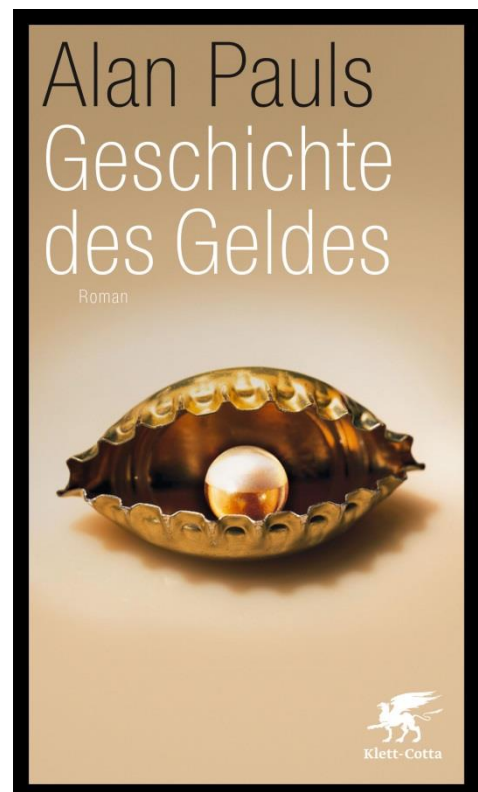
Dienstag, 11.2., 19.00

Alte Schmiede, Schönlaterng. 9, 1010 Wien

Alan Pauls

Geschichte des Geldes ***(Historia del dinero)***

Roberto Bolaño bezeichnete Alan Pauls als »einen der besten lebenden Schriftsteller Lateinamerikas« – und das, obwohl im Jahre von Bolaños Tod (2003) Alan Pauls sprachlich virtuose Trilogie über das Argentinien der 1970er-Jahre noch nicht erschienen war. In deren drittem Band *Geschichte des Geldes* erzählt Pauls von den wirtschaftspolitischen Umwälzungen und deren gesellschaftlichen Auswirkungen eine Familiengeschichte: In der Schilderung der Dreiecksbeziehung zwischen einem Sohn und seinen Eltern wird Sprache für Geld und Ökonomie auch zu einer Sprache für soziale Beziehungen und Gefühl. Gleichzeitig ist die Sprache des Romans faszinierend unökonomisch, wenn sie in langen Sätzen weit ausholend durch genaue Beobachtungen mäandert und Privates mit Politischem verbindet.



Zweisprachige Veranstaltung spanisch / deutsch

Eintritt frei

Johannes Tröndle, deutschspr. Lesung // Johanna Öttl, Moderation